Kreisliga Herren

TuS Ocholt : TSG Husbäke
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Droste beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TuS Ocholt im Spiel der Kreisliga Herren gegen die TSG Husbäke fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 2. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass die TSG Husbäke mit einem Ersatzpieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0 gegen Braun / Wilkens fanden Oeltjen / Wilken von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. In toller Verfassung präsentierten sich Pätzold / Droste im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Drees / Eilers. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Dettmers / Schoor gegen Bührmann / Bischoff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 12:10, 11:7 nicht verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Michael Pätzold in seinem Einzel gegen Thomas Drees etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Lucas Oeltjen hatte seinen Gegner Andreas Braun beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Jonas Dettmers hatte seinen Gegner Uwe Bührmann beim klaren 11:6, 11:4, 11:4 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Christian Droste hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Uwe Eilers bei seinem 3:0 keine Probleme. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Marcel Wilken beim 11:6, 11:3, 11:2 mit Roland Wilkens. Der Start in die Partie hätte für Marc Schoor besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jonas Bischoff noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Ocholt und der TSG Husbäke. Chancenlos war daraufhin Michael Pätzold gegen Andreas Braun nicht, aber mehr als ein 11:13, 11:4, 5:11, 10:12 war nicht zu holen. Die siegbringende Taktik fehlte im Anschluss Lucas Oeltjen bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Drees ab dem Start. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Uwe Eilers zunächst nicht gut aus, so gewann Jonas Dettmers im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Droste beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Uwe Bührmann von Beginn an. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Ocholt nun ein Punktekonto von 4:0 Punkten auf, während die TSG Husbäke vor dem nächsten Spiel, das am 11.10.2022 gegen den SSV Jeddeloh II ansteht, 0:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Ocholt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.10.2022 gegen den SSV Gristede.

Statistik:
TuS Ocholt

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (07:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Oeltjen / Wilken 1:0, Pätzold / Droste 0:1, Dettmers / Schoor 1:0
Einzel: M. Pätzold 0:2, L. Oeltjen 1:1, J. Dettmers 2:0, C. Droste 2:0, M. Wilken 1:0, M. Schoor 1:0
TSG Husbäke
Doppel: Drees / Eilers 1:0, Braun / Wilkens 0:1, Bührmann / Bischoff 0:1
Einzel: A. Braun 1:1, T. Drees 2:0, U. Eilers 0:2, U. Bührmann 0:2, J. Bischoff 0:1, R. Wilkens 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (07:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").